

## Bildungsministerium

Willems: Höhere Erfolgsquote bei Nichtschülerprüfungen und Abendklassen

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 301/04

Kultusministerium -

Pressemitteilung Nr.: 301/04

Magdeburg, den 22. November 2004

Willems: Höhere Erfolgsquote bei Nichtschülerprüfungen und Abendklassen

¿Es ist erfreulich, dass bei den Nichtschülerprüfungen und Abendklassen im vergangenen Schuljahr 2003/04 trotz zurückgehender Teilnehmerzahlen mehr Prüflinge als bisher ihren Hauptschul- bzw. Realschulabschluss erreichen konnten¿ sagte Staatssekretär Winfried Willems nach einer ersten Auswertung der neuesten Abschlussstatistik. ¿Insgesamt machen sich die Maßnahmen, die wir im letzten Jahr eingeleitet haben, sehr deutlich bemerkbar.¿ Willems nannte hier beispielhaft die kontinuierliche Kooperation und Beratung der Bildungsträger, die auf Nichtschülerprüfungen vorbereiten sowie die schulfachliche Begleitung der prüfenden Sekundarschulen. Besonders positiv wertete der Staatssekretär die Tatsache, dass sich die Erfolgsquoten beim Realschulabschluss deutlich verbessert haben, obwohl erstmalig die

Teilnahme an den zentralen Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I verpflichtend war.

Von den insgesamt 589 Bewerberinnen und Bewerbern um einen Hauptschulabschluss bestanden 350 (= 59,4%) die Prüfung, das sind 7,4% mehr als im Schuljahr 2002/03.

Beim Realschulabschluss wird diese positive Entwicklung noch deutlicher sichtbar. 44 Bewerberinnen und Bewerber nahmen an den Prüfungen zum Realschulabschluss teil. Hiervon absolvierten 40 (= 90,9%) erfolgreich die Prüfung. 16 aus dieser Gruppe (40% der Absolventinnen und Absolventen) haben sogar den erweiterten Realschulabschluss geschafft. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 19,4%.

Ein ebenso gutes Ergebnis wurde an den Abendklassen der Sekundarschulen erzielt. 95,5% der Schülerinnen und Schüler (42 der insgesamt angetretenen 44 Prüflinge) bestanden die Prüfung und erwarben den Realschulabschluss. Von den 42 erfolgreichen Prüflingen schafften mehr als die Hälfte, genau 57,1%, sogar den erweiterten Realschulabschluss. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Ergebnis damit um 15,9% gesteigert werden.

Personen, die sich für den Erwerb von Abschlüssen auf dem zweiten Bildungsweg interessieren, können sich im Landesverwaltungsamt über die genauen Modalitäten informieren.

## Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle Turmschanzenstr. 32 39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710 Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: https://www.mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg Tel: (0391) 567-7777 mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de